



## Medienmitteilung

### Erhöhte Profitabilität und Umsatzrückgang aufgrund von Auslieferungsverzögerungen

**Zug, 17. April 2020 – Im Geschäftsjahr 2019 erzielte Precious Woods einen konsolidierten Nettoumsatz von EUR 44.4 Millionen. Dieser lag um 4.2 % unter dem Vorjahresumsatz (EUR 46.3 Millionen). Der Ertrag vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) betrug EUR 18.4 Millionen, auf normalisierter Basis EUR 5.9 Millionen (Vorjahr: EUR 5.1 Millionen). Der Erfolg vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei EUR 14.0 Millionen, auf normalisierter Basis EUR 1.4 Millionen (Vorjahr: EUR 1.7 Millionen). Das Nettoergebnis betrug EUR 8.0 Millionen, auf normalisierter Basis EUR -1.1 Millionen (Vorjahr EUR -1.7 Millionen).**

#### Entwicklung der einzelnen Tätigkeitsbereiche im Kurzüberblick

- Gabun: EBITDA-Marge von 18.5 %, EBIT-Marge von 6.2 %
- Brasilien: EBITDA-Marge von 122.3 %, EBIT-Marge von 113.8 %  
normalisiert: 21.0% bzw. 12.7 %
- Trading: EBITDA- und EBIT-Marge von 2.5 %

#### Mengen- und Umsatzentwicklung

Der im Jahr 2019 erreichte Nettoumsatz belief sich auf EUR 44.4 Millionen und reduzierte sich damit um 4.2 % gegenüber dem Vorjahr (EUR 46.3 Millionen). Der Währungseinfluss beziffert sich bei 0.1 %, die Mengen- und Volumenveränderung betrug -5.2 % und die Verschiebungen aus dem Preis-/Produktmix reduzierten den Umsatz um 1.0 %. Während im Vorjahr keine Verkäufe von Emissionszertifikaten verbucht wurden, betrug diese im Berichtsjahr EUR 0.1 Millionen.

Aufgrund diverser Beeinträchtigungen verzeichneten wir im 2019 einen Umsatzrückgang aus Gabun von rund EUR 2.2 Millionen oder 7.6% gegenüber dem Vorjahr. Dagegen stieg der Umsatz aus Brasilien um EUR 0.4 Millionen oder 3.2%. Der Handelsumsatz mit Rund- und Schnittholz aus Europa reduzierte sich um 15.6 % gegenüber dem Vorjahr, weil die Nachfrage, vor allem aus China, nicht gross war.

In Brasilien lag das Erntevolumen bei 156 100 m<sup>3</sup> und damit 1.1 % höher als im Vorjahr. Im Sägewerk wurden 155 300 m<sup>3</sup> Rundholz verarbeitet, 27.5 % mehr als im Jahr zuvor. Die Ausbeute konnte erneut gesteigert werden. Daraus resultiert eine um 33.0 % höhere Schnittholzproduktion von 34 350 m<sup>3</sup> (Vorjahr: 25 820 m<sup>3</sup>). Das Produktionsjahr begann Mitte Januar. Die jährlichen Unterhaltsarbeiten konnten planmässig und gestaffelt unter dem Jahr vorgenommen werden, so dass die Produktion nur unwesentlich eingeschränkt war.

In Gabun lag das Erntevolumen 2019 bei 237 100 m<sup>3</sup>, was eine Reduktion von 2.6 % gegenüber dem Vorjahr bedeutet (Vorjahr: 243 500 m<sup>3</sup>). In den Sägewerken in Bambidie wurden 120 200 m<sup>3</sup> und damit 3.8 % weniger Rundholz verarbeitet. Die Schnittholzproduktion betrug 42 300 m<sup>3</sup> (Vorjahr: 41 750 m<sup>3</sup>). Durch eine staatliche Aktion gegen den illegalen Holzhandel und Korruption war die Auslieferung im ersten Halbjahr erschwert. Zudem erschwerte die zeitweise zu geringe Schienenkapazität die Lieferung von Rund- und Schnittholz nach Libreville sowie die Dieserversorgung von Bambidie. In der Folge konnte unser Betrieb für über einen Monat nicht mehr aufrechterhalten werden. Das Furnierwerk (TGI) verarbeitete 48 700 m<sup>3</sup> Rundholz (Vorjahr: 54 600 m<sup>3</sup>) bei erhöhter Ausbeute. Gesamthaft resultierte im Jahr 2019 ein Rückgang des Produktionsvolumens von Furnier um 16.7 %.

### **Margensteigerung und Einmaleffekt durch Bewertung der Biomasse**

Das Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) lag auf normalisierter Basis bei EUR 5.9 Millionen und damit EUR 0.8 Millionen oder 15.0 % höher als im Vorjahr (EUR 5.1 Millionen). Dies entspricht einer EBITDA-Marge von 13.2 % (Vorjahr: 11.0 %). Durch die Bilanzierung der Biomasse in Brasilien entstand ein Einmaleffekt und resultierte in einem EBITDA von EUR 18.4 Millionen.

### **Finanzergebnis – erhöhtes Working Capital**

Mit EUR -2.3 Millionen lag das Finanzergebnis unter dem Vorjahreswert von EUR -2.8 Millionen. Zum Jahresende lag die Nettoverschuldung deutlich höher, durchschnittlich betrachtet verzeichnen wir eine unwesentliche Erhöhung und wir konnten uns teilweise günstiger refinanzieren. Der Währungseffekt lag mit EUR -0.2 Millionen praktisch auf dem Vorjahresniveau von EUR -0.3 Millionen. Die Nettoverschuldung lag EUR 7.2 Millionen höher als im Vorjahr und betrug EUR 41.6 Millionen (Vorjahr: EUR 34.4 Millionen).

Der Nettogewinn betrug EUR 8.0 Millionen gegenüber einem Vorjahresverlust von EUR 1.7 Millionen. Dieser wurde massgeblich durch die Bewertung von Biomasse beeinflusst, die in der Vergangenheit aufgrund von fehlenden Grundlagen nicht durchgeführt werden konnte. Das Nettoergebnis auf rein betrieblicher Tätigkeit lag bei EUR -1.1 Millionen (Vorjahr: EUR -1.7 Millionen).

Der Cash-Flow aus betrieblicher Tätigkeit erhöhte sich um EUR 0.5 Millionen und lag bei EUR 3.8 Millionen. Die Veränderung des Working Capitals betrug EUR -0.3 Millionen. Die Investitionen in Sachanlagen beliefen sich auf EUR 4.7 Millionen. Der Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit war EUR 0.6 Millionen.

### **Ausblick 2020**

Die Produktionskapazitäten in Brasilien wurden ausgebaut und in Gabun erfolgt dieser Schritt im 2020. Zudem erwarten wir eine Verbesserung der Ausbeute. Dies wird zu einem höheren Umsatz mit gesteigerten Margen führen, sollten wir nicht massiv unter den Auswirkungen von COVID 19 leiden.

### **Generalversammlung am 14. Mai 2020**

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet am 14. Mai 2020 unter Ausschluss der Aktionäre statt. Die Einladung zur Generalversammlung wird zusammen mit der vollständigen

Traktandenliste und den Anträgen des Verwaltungsrates am 17. April 2020 im Schweizerischen Handelsamtsblatt SHAB sowie auf der Precious Woods Website publiziert.

Der vollständige Geschäftsbericht liegt ab sofort auf der neu gestalteten Webseite [www.preciouswoods.com](http://www.preciouswoods.com) zum Download und in einer online Version bereit.

**Weitere Auskünfte:**

Katharina Lehmann (VR-Präsidentin) und Markus Brüttsch (CEO/CFO, Delegierter)

Tel. +41 41 726 13 13, [investor@preciouswoods.com](mailto:investor@preciouswoods.com)

Precious Woods ist ein international tätiges Unternehmen im Bereich der nachhaltigen Bewirtschaftung und Nutzung von Tropenwald. Zu den Kernaktivitäten gehören die nachhaltige Bewirtschaftung tropischer Wälder, die Holzverarbeitung sowie der Handel von FSC-zertifizierten Holzprodukten. Die Erzeugung von Emissionsrechten und die Stromproduktion aus Resthölzern bilden weitere integrale Bestandteile des Geschäftsmodells. Weitere Information finden Sie unter [www.preciouswoods.com](http://www.preciouswoods.com)

Dieses Dokument kann zukunftsbezogene Aussagen enthalten, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten, wie zum Beispiel Voraussagen von finanziellen Entwicklungen, Marktentwicklungen oder Leistungsentwicklungen von Produkten und Lösungen. Diese zukunftsbezogenen Aussagen können sich ändern, und die effektiven Ergebnisse oder Leistungen können aufgrund bekannter oder unbekannter Risiken oder verschiedener anderer Faktoren erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen.

**Precious Woods Gruppe - Kennzahlen**

in Tausend EUR

ERFOLGSRECHNUNG	2019		2018	
<b>Nettoumsatz</b>	<b>44'380</b>	<b>100.0%</b>	<b>46'349</b>	<b>100.0%</b>
Produktionskosten	-3'637	-8.2%	-18'714	-40.4%
<b>Betrieblicher Beitrag</b>	<b>40'743</b>	<b>91.8%</b>	<b>27'636</b>	<b>59.6%</b>
Personalkosten	-20'741	-46.7%	-19'352	-41.8%
Übrige Kosten	-1'990	-4.5%	-3'444	-7.4%
Anteil an assoziierten Unternehmen	438	1.0%	270	0.6%
<b>EBITDA</b>	<b>18'450</b>	<b>41.6%</b>	<b>5'111</b>	<b>11.0%</b>
Abschreibungen und Amortisationen	-4'494	-10.1%	-3'416	-7.4%
<b>EBIT</b>	<b>13'956</b>	<b>31.4%</b>	<b>1'695</b>	<b>3.7%</b>
Finanzergebnis	-2'345	-5.3%	-2'751	-5.9%
<b>EBT</b>	<b>11'611</b>	<b>26.2%</b>	<b>-1'056</b>	<b>-2.3%</b>
Steuern	-3'638	-8.2%	-661	-1.4%
<b>Reingewinn /-verlust</b>	<b>7'973</b>	<b>18.0%</b>	<b>-1'717</b>	<b>-3.7%</b>

in Tausend EUR

BILANZ	31.12.2019		31.12.2018	
Umlaufvermögen	31'697	24.2%	30'600	41.7%
Anlagevermögen	99'378	75.8%	42'835	58.3%
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>131'076</b>	<b>100.0%</b>	<b>73'435</b>	<b>100.0%</b>
kurzfristiges Fremdkapital	23'399	17.9%	26'563	36.2%
langfristiges Fremdkapital	52'573	40.1%	31'017	42.2%
Eigenkapital	55'104	42.0%	15'855	21.6%
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>131'076</b>	<b>100.0%</b>	<b>73'435</b>	<b>100.0%</b>